



Vormittag



Nachmittag





Gefahrenstufe 2 - Mäßig

AM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
 am Donnerstag, den 19.03.2020

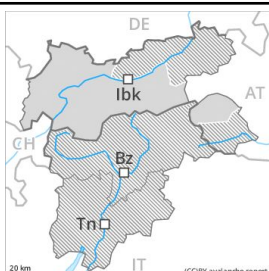


Tribschnee



2400m

PM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
 am Donnerstag, den 19.03.2020



Tribschnee



2400m



Nassschnee



2400m

Nass- und Gleitschneelawinen sind ab etwa Mittag zu erwarten. Tribschneeanisammlungen sind in hohen Lagen und im Hochgebirge vereinzelt noch störanfällig.

In den letzten Tagen entstanden vor allem in Kammlagen eher kleine Tribschneeanisammlungen. Diese sind teils störanfällig, besonders in Kammlagen, Rinnen und Mulden. Die Lawinen sind meist eher klein aber teilweise leicht auslösbar.

Zudem sollten die nicht mehr ganz frischen Tribschneeanisammlungen beachtet werden. Diese sind vereinzelt noch störanfällig. Diese Gefahrenstellen sind eher selten und für Geübte gut zu erkennen.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm 10: frühjahrssituation

gm 6: lockerer schnee und wind

In tiefen Lagen liegt kein Schnee. In mittleren Lagen ist der Schnee nass. Die nächtliche Abstrahlung ist gut. Die frischen und schon etwas älteren Tribschneeanisammlungen haben sich an allen Expositionen unterhalb von rund 2400 m gut mit dem Altschnee verbunden.

Der Tribschnee liegt stellenweise auf weichen Schichten. In der Altschneedecke sind vor allem an Nordwest-, Nord- und Nordosthängen sehr vereinzelt Schwachschichten vorhanden, besonders oberhalb von rund 2400 m.

Tendenz

Leichter Anstieg der Lawinengefahr mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig

AM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
 am Donnerstag, den 19.03.2020

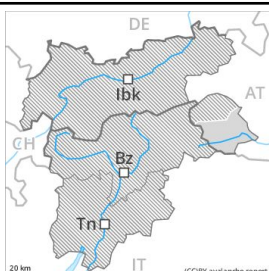


Tribschnee



2000m

PM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
 am Donnerstag, den 19.03.2020



Tribschnee



2000m



Nassschnee



2000m

Nass- und Gleitschneelawinen sind ab etwa Mittag zu erwarten.
 Tribschneeanisammlungen sind oberhalb der Waldgrenze teils störanfällig.

In den letzten Tagen entstanden vor allem in Kammlagen meist kleine Tribschneeanisammlungen. Diese sind vereinzelt störanfällig, besonders an sehr steilen Schattenhängen oberhalb der Waldgrenze in Kammlagen.

Diese Gefahrenstellen sind sehr selten und für Geübte gut zu erkennen. Die Lawinen sind eher klein aber teilweise leicht auslösbar.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm 10: frühjahrssituation

gm 6: lockerer schnee und wind

In tiefen Lagen liegt kein Schnee. In mittleren Lagen ist der Schnee nass. Die schon etwas älteren Tribschneeanisammlungen haben sich an allen Expositionen gut mit dem Altschnee verbunden. Alten Tribschnee beachten.

Tendenz

Leichter Anstieg der Lawinengefahr mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig

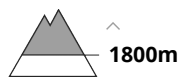
AM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
 am Donnerstag, den 19.03.2020



Triebschnee



1800m

PM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
 am Donnerstag, den 19.03.2020



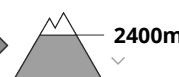
Triebschnee



1800m



Nassschnee



2400m

Nass- und Gleitschneelawinen sind ab etwa Mittag zu erwarten. Triebschneeanisammlungen sind oberhalb der Waldgrenze vereinzelt noch störanfällig.

In den letzten Tagen entstanden vor allem in Kammlagen eher kleine Triebschneeanisammlungen. Diese sind vereinzelt störanfällig. Vorsicht vor allem in Kammlagen, Rinnen und Mulden. Diese Gefahrenstellen sind eher selten und für Geübte gut zu erkennen. Die Lawinen sind meist eher klein.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm 10: frühjahrssituation

gm 6: lockerer schnee und wind

In tiefen Lagen liegt kein Schnee. In mittleren Lagen ist der Schnee nass. Die nächtliche Abstrahlung ist stark eingeschränkt. Die frischen und schon etwas älteren Triebschneeanisammlungen haben sich an allen Expositionen gut mit dem Altschnee verbunden.

Tendenz

Leichter Anstieg der Lawinengefahr mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung.